



Aktenzeichen:

Landkreis Cloppenburg, Postfach 14 80, 49644 Cloppenburg  
 Bauherr: Herr/Frau/Frl./Firma

**FRAGEBOGEN  
zur  
planungsrechtlichen Beurteilung  
von Bauvorhaben landwirtschaftlicher  
Nebenerwerbsbetriebe**

Baugrundstück in

Gemarkung	Flur	Flurstück(e)
Baumaßnahme		
Entwurfsverfasser		

**A) Angaben zu den betrieblichen Voraussetzungen**

**1. Betriebliche Flächen und Bewirtschaftung**

Gemarkung	Flur	Flurstück	Eigentümer 1)	Flächen		Entfernung der Flächen zur Hofstätte (km)	Eigennutzung/Verpachtung (ha) 2)
				Grünland (ha)	Ackerland (ha)		

1) Pachtverträge (Original oder beglaubigte Kopie) bitte beifügen, falls Pachtland zum Betrieb gehört.  
 2) Eigennutzung bedeutet, dass die Fläche durch den Antragsteller bewirtschaftet wird.

**Hinweis:**

Um die Ernsthaftigkeit als landwirtschaftlicher Nebenerwerbsbetrieb nachzuweisen, können Pachtverträge in der Regel nur dann anerkannt werden, wenn ihre Laufzeit 15 Jahre nicht unterschreitet.

**2. Tierhaltung**

	A n z a h l			A n z a h l	
	jetzt	künftig		jetzt	zukünftig
Pferde			Sauen		
Kühe			Ferkel pro Jahr		
Rinder über 2 Jahre			Mastschweine/Jahr		
Kälber und Jungvieh bis 1 Jahr			Legehennen		
Mastbullen über 6 Monate			Junghennen		

Bitte wenden

**B) Angaben zu den persönlichen Voraussetzungen**

1. Durch welche Ausbildung, praktische Tätigkeit und/oder Zuchterfolge haben Sie/Ihre Frau sich für die landwirtschaftliche Tätigkeit qualifiziert? (Wenn möglich, bitte Nachweise beifügen.)

2. Wie viele Arbeitsstunden werden täglich durchschnittlich für die Bewirtschaftung des landwirtschaftlichen Betriebes anfallen?

	Antragsteller	Ehegatte	sonstige Person; Name:
Anzahl der Stunden/Tag			

**3. Gewinn und Verlustrechnung**

Position 1)	E voraussichtliche Einnahmen in EUR	A voraussichtliche Ausgaben in EUR
<b>Summe:</b>		

Gegebenenfalls auf gesonderten Blatt fortführen

Gewinn = Summe E - Summe A =

EUR
-----

- 1) Positionen, die Einnahmen erwirtschaften, sind insbesondere Verkaufserlöse für landwirtschaftliche Produkte;  
 Positionen, die Ausgaben verursachen, sind insbesondere
- Kapitaldienst und Abschreiben für Gebäude und Maschinen
  - Kosten für Futter, Dünger, Saat, Versicherungen
  - Kosten für Lohnunternehmen, sonstige Lohnkosten

**4. Weitere Nachweise**

- a) Verdienstbescheinigung der Tätigkeit im Hauptberuf (vom Arbeitgeber auszustellen)
- b) Quittung über den entrichteten Kammerbeitrag (falls bereits gezahlt)

**Ich versichere durch meine Unterschrift, dass die in diesem Fragebogen von mir gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen. Mir ist bekannt, dass nach § 91 (4) der Niedersächsischen Bauordnung (NBauO), in der zur Zeit gültigen Fassung, ordnungswidrig handelt, wer wieder besseres Wissen unrichtige Angaben macht, und dass diese Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße bis zu 50.000,00 Euro geahndet werden können. Einer Überprüfung dieser Angaben stimme ich zu.**

Ort, Datum
------------

Unterschrift
--------------

